

Auserwählte, liebe Freunde, die Herzen die Mich suchen, finden Mich immer, Ich lasse Mich finden und enttäusche nicht; Ich bin ein liebevoller Gott und nicht ein Mensch der enttäuscht, weil er nicht liebt. Liebe Freunde, Ich will Mich immer mehr erkennen lassen von euch, die ihr Mein Antlitz der Barmherzigkeit zu sehen wünscht.

Geliebte Braut, wenn der Mensch sich nach Mir sehnt, lasse Ich Mich immer mehr erkennen, Ich enttäusche seinen Wunsch nicht, in Mir findet er alles für seine gänzliche Verwirklichung. Meine Glühende Liebe zu den menschlichen Geschöpfen will dass sie, die von Mir ausgegangen sind, die ohne ihren Willen erschaffen wurden, aus freier Entscheidung zu Mir zurückkehren. Keiner rettet sich nämlich, wenn er es nicht wünscht, keiner verdammt sich, wenn er es nicht will. Hast du diese große Wahrheit verstanden, Meine Kleine?

Du sagst Mir: "Liebster, Unendliche Liebe, alles habe an Deinem Licht verstanden, meine Freude ist groß und unbeschreiblich, wenn ich bedenke, dass ich Gegenstand Deiner Liebe bin; die Menschen der Erde enttäuschen, weil sie wenig zu lieben imstande sind. Du bist Wahrer Gott, Jesus und Wahrer Mensch, Deine Liebe ist Wunderbar und äußerst erhaben. Du, Gott, erschaffst aus Liebe, trägst aus Liebe, nimmst, aus Liebe, in Deinem erhabensten Herzen auf. Das ist eine Wahrheit, die wenige noch verstanden haben, jene die es begriffen haben sind glücklich vom größten Glück. Das Leben des Menschen ist nur ein Hauch zur Ewigkeit, es kann für die stärksten mehrere Jahre dauern, aber stets sind es wenige Jahre, die der Mensch auf Erden verbringt, er muss dann in die Ewigkeit eingehen, die der Freude mit Dir sein kann, die, ohne Dich, Liebster, der tiefen Verzweiflung sein kann, dies ist die Wahl die dem Menschen zusteht. Im Augenblick in dem Du erschaffst, bereitest Du einen Platz für jeden Menschen vor, einen Platz des Glücks, der für jeden anders ist, wie auch seine Persönlichkeit anders ist. Um diesen Platz zu erreichen, den Du vorbereitet hast, muss man mit Deinem Plan der Liebe mitwirken, dies verlangt Du. Ich begreife nicht, dass die Menschen dies nach zwanzig Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt, noch nicht verstanden haben. Ich sehe, dass das Mitwirken mit Deinem erhabenen Plan der Liebe gegenwärtig noch schwach und oberflächlich ist, dies geschieht, weil die Menschen die Bedeutung der Gabe des Lebens nicht gut verstanden haben. Du, Unendliche Liebe, spendest Deinem geliebten Geschöpf, dem Menschen, das Leben, damit er einst für immer glücklich sei bei Dir, Du spendest es gewiss nicht für Leid und Qual, sondern für das große Glück mit Dir. Wie Groß bist Du, Gott, in der Liebe! Wenn ich daran denke, und ich tue es Tag und Nacht, verspüre ich einen Strom von Freude in mir, kleinem Geschöpf: es überflutet mich Freude bei dem Gedanken, dass Du eines Tages an mich gedacht hast, Du, Unendlicher und Erhabenster Gott, hast gerade an mich gedacht, mit Liebe hast Du an mich gedacht, Heiligster, aus Liebe hast Du mich erschaffen, aus Liebe erhältst Du mich am Leben. Das menschliche Dasein wäre ein flinker und ebener Flug, wenn alle dies verstanden hätten, nämlich dass Du aus Liebe erschaffst. Du brauchst das menschliche Geschöpf sicher nicht, es fügt Dir, der Du bereits Vollkommen bist, nichts hinzu. Du, Süßester Gott, weitest in der Schöpfung Deine Liebe aus, die ganze Schöpfung sind Dein Lob. Wenn ich die Vögel auf den Ästen singen höre, denke ich: auch diese kleinen Geschöpfe loben Gott für die Gabe des Lebens. Wenn der Wind das Laub rascheln lässt, höre ich in jenem Rauschen die Natur, die Dir das Lob erweist; wenn ich abends den Himmel und die schönen Sterne betrachte, die die Nacht erhellen, begreife ich, dass auch sie mit ihrem Funkeln ihren Schöpfer loben; alles in der Schöpfung spricht von Dir, Gott, von Deiner Wunderbaren Liebe. Ich begreife nicht, wie es auf Erden noch manchen Menschen geben kann, der aus dem Buch Deiner Schöpfung nicht lesen kann. Unendliche Liebe, schenke den Menschen der Gegenwart Dein glänzendes Licht, damit alle sehen, alle begreifen, alle Dich loben, Dir danken für die Gabe des Lebens, Dich aus tiefem Herzen anbeten.

Geliebte Braut, seit zwanzig Jahrhunderten wiederhole Ich der Menschheit diese Dinge, Ich spreche zu den Menschen in tausenderlei Weise, aber sie begreifen nur schwer, wer es jedoch getan hat, erlebt auf Erden einen Vorschuss des Paradieses, er lebt sein Leben in Meinem Licht und taucht immer tiefer in Meine Süßeste Liebe ein, um sich vorzubereiten, die erhabensten Köstlichkeiten im Himmel zu genießen. Geliebte Braut, wer bereits auf Erden einen Vorschuss des Himmels erlebt, schreitet freudig seiner vollen Erfüllung in Mir entgegen. Alles hängt von der freien Wahl ab: was einer sich vorbereitet, hat er, das wird er dann für immer haben.

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, ich sehe, dass die Menschen der Gegenwart noch leichtsinniger sind als jene der Vergangenheit, sie leben, ohne über die Bedeutung ihrer Existenz nachzudenken. Unendliche Liebe, hilf ihnen gut zu begreifen, dies sei die Gabe des einundzwanzigsten Jahrhundert des Christentums. Geliebte Braut, alles wird in Mir erkannt werden, wer sich Meiner Liebe öffnet, wird immer tiefere Erkenntnis haben, er wird sehen, begreifen, sich freuen, aber wer sich Meiner Liebe nicht öffnen will, wird nicht sehen, nicht begreifen, sich nicht freuen. Bringe der Welt Meine Botschaft, Gabe Meiner Liebe an die Menschen des einundzwanzigsten Jahrhunderts, bleibe in Mir, geliebte Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, Ich bin bei euch, fürchtet nicht, Ich bin jedem von euch nahe und wünsche euch Meine Hilfe und Meinen Beistand zu geben. Geliebte, Ich weiß, dass die Zeiten hart und schwierig sind, gerade deshalb schickt Mich Gott zu euch als liebevolle Mutter die bereit ist, den bedürftigen kleinen Kindern zu Hilfe zu eilen. Oft sehe Ich in eurem Herzen die Traurigkeit, weil ihr seht, dass die Knoten sich verstricken, die Probleme sich vermehren, ihr wiederholt: Was werde ich tun? Wie kann ich die vielen Probleme lösen? Dies sagt ihr und läßt die Arme sinken. Liebe Kinderlein, macht nicht so, lasst euch nicht von den Schwierigkeiten niederschlagen, sondern wendet euch Gott zu, blickt zu Ihm auf, bittet um Hilfe, erfleht Seine Hilfe, erinnert euch Seiner Worte: Bittet und ihr werdet erhalten, klopft an und es wird euch aufgetan werden. Welches Kind, das den Vater um ein Brot bittet, sieht es sich ihm verweigern? Verweigert ihr dem Kind, das euch darum bittet, das Brot? Nein, gewiss nicht, Meine Kleinen, ihr gebt großzügig, denn groß ist die Liebe zu euren Kindern. Wenn ihr dies mit Großzügigkeit tut, wie viel mehr wird der Vater im Himmel es tun, Dessen Herz Groß und Gütig ist! Geliebte Kinder, in jedem eurem Bedürfnis wendet euch an Gott dem Allerhöchsten, habt volles Vertrauen auf Ihn und merkt euch, dass Seine Zeit nicht eure Zeit ist; wenn Gott das Erhören eurer Bitte verzögert, so wartet voller Zuversicht ab, ohne die Hoffnung zu verlieren, wenn Gott damit abwartet eure Bitte zu erfüllen so deshalb, weil Er euch das Beste geben will. Liebe Kinder, es ist sehr wichtig, sich immer der Sanften Welle der Liebe Gottes hinzugeben, wann blieb

jemals enttäuscht, wer Gott ganz vertraut hat?

Meine Kleine sagt Mir: Allerliebste Mutter, liebe Mutter, oft zögert Gott in Seiner Vollkommenen Weisheit mit dem Erhören der Bitten Seiner Kinder, es ist sehr schwierig für den Menschen, sich den Zeiten Gottes anzupassen, die sehr anders sind als die menschlichen. Verzeihe die menschliche Torheit die in die Dimension des Allerhöchsten Gottes nicht eingehen und auch Seine Logik nicht begreifen will. Geliebte Mutter, hilf uns allen in das weite Horizont Gottes einzugehen, hilf uns, aus unserem so kleinen und armseligen herauszukommen, um uns ganz Ihm zu öffnen. Oft bedenkt der Mensch in der täglichen Drangsal des Lebens nicht, Gegenstand einer Unermesslichen Liebe zu sein: der Liebe Gottes! Wenn er in der Drangsal ist, ist sein erster Gedanke, verlassen worden, von allen vergessen worden zu sein, auch von Gott. Dies, Mutter, ist allgemein unsere Schwäche. Ich bitte Dich inständig um Deine Hilfe, um aus dieser Versuchung herauszukommen. Ich sehe junge Leute mit wenig Hoffnung, mit wenig Lebensfreude, es sind nicht wenige, Süße Mutter, sondern sehr viele; hilf uns jene zu stützen, die immer mehr in Verwirrung geraten. Geliebte Mutter, jeder möge mit voller Zuversicht und vollständiger Hingabe sagen: Herr, hilf mir, ich vertraue auf Dich, ich weiß, dass Du mich nicht verlässt. Jeder möge dies sagen und freudig das sichere Eingreifen Gottes abwarten.

Geliebte Kinder, bittet Gott, Er schenkt gewiss! Klopft an Seine Tür, Er wird euch gewiss öffnen!

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria